

Immobilienbesteuerung von A bis Z

Steuerberater und deren Mitarbeiter sind besonders gefordert, wenn es um die steuerliche Gestaltung von Grundstückssachverhalten geht. Dies gilt sowohl für das Ertragssteuerrecht als auch für die Erbschaft- und Umsatzsteuer. In dem hier angebotenen Seminar wird das komplexe Thema der Grundstücksbesteuerung „quer Beet“ abgehandelt. Neben den ständig wiederkehrenden typischen Problemen der Grundstücksbesteuerung sind wieder zahlreiche Rechtsänderungen und neuere Urteile und Verwaltungsanweisungen zu beachten. Die sich hieraus ergebenden aktuellen Rechtsentwicklungen werden vom Referenten ausführlich besprochen. Des Weiteren ist der steuerliche Berater bei zukünftigen Gestaltungen im Bereich der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung gefragt. Anhand einer umfangreichen Arbeitsunterlage wird die komplexe Materie praxisnah erläutert.

Falls die Tagungsorte wegen der Corona-Pandemie den Mindestabstand sowie die Hygienebestimmungen nicht einhalten können, behalten wir uns vor, einzelne Termine kurzfristig als Online-Seminar durchzuführen. Hierzu benötigen wir bei Ihrer Anmeldung unbedingt Ihre aktuelle, persönliche E-Mail-Adresse.

Termine:

17.08.2020	09:30 – 17:00 Uhr	44139 Dortmund, Kongress Dortmund GmbH
18.08.2020	09:30 – 17:00 Uhr	32049 Herford, Hotel Waldesrand

Teilnehmergebühr: 250,00 € inkl. Getränke und Mittagessen
Arbeitsunterlagen: Es werden umfangreiche Skripte ausgegeben.
Referent: **Dipl.-Fw. Lars Mayer**
Steuerberater

Teilnahmebedingungen: Es gelten die Teilnahmebedingungen der ASW (Akademie für Steuerrecht und Wirtschaft), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.

Alle Veranstaltungen werden mit ausführlicher Inhaltsangabe auch im Internet unter www.shop.stbs.de aufgelistet.

Themenübersicht:

Grundzüge des gewerblichen Grundstückshandels

- Vorteile und Nachteile
- Dreiojektgrenze
- gewerblicher Grundstückshandel trotz Unterschreitens der Dreiojektgrenze
- Beteiligung an Grundstücks-Personengesellschaften
- aktueller BFH-Fall: Anlagevermögen oder gewerblicher Grundstückshandel?

§ 23 EStG

- Sonderfälle des Verkaufs: Einlage, Tausch, Schenkung mit Schuldübernahme
- aktuelle BFH-Rechtsprechung zu Eigennutzung und Enteignung

Die aktuelle BFH-Rechtsprechung zu § 6a GrEStG

- gesetzlich geregelte Voraussetzungen
- Lockerung durch den BFH
- Beispielsfall – Einbringung des Besitzunternehmens in die Betriebs-GmbH

Liebhabelei

- Wohnimmobilie – Ferienimmobilie – Gewerbeimmobilie
- Überschusserzielungsabsichtsvermutung, Prognose, Fehleinschätzung

§ 6b EStG

- Reinvestition in anderem Betriebsvermögen
- technische Umsetzung mit Buchungssätzen
- Gestaltungsidee bei Verkauf der Betriebs-GmbH

Finanzierungskosten

- Vorfälligkeitsentschädigung
- Refinanzierung
- gemischt genutzte Immobilie
- vorweggenommene Werbungskosten
- nachträgliche Werbungskosten

Verträge zwischen Angehörigen

- Anerkennung und steuerliche Folgen
- Vorweggenommene Erbfolge über V&V-Immobilien

Instandhaltung

- Abgrenzung zu Herstellungskosten
- Anschaffungsnahe Aufwendungen
- Verteilung auf mehrere Jahre

Sonstiges querbeet

- BFH zur erbschaftsteuerlichen Bewertung des Nießbrauchsrechts
- Überblick zu § 15a UStG und Geschäftsveräußerung im Ganzen bei Verkauf
- AfA – Kaufpreisaufteilung auf dem Prüfstand

A S W
Akademie für Steuerrecht und Wirtschaft
Postfach 202020
48101 Münster

A n m e l d u n g
Telefax: 02 51 / 5 35 86-70

Immobilienbesteuerung von A bis Z

Hiermit melde ich zu der Seminarveranstaltung an:

Termin	Zeit	Ort	Anz. Pers.
17.08.2020	09:30 – 17:00 Uhr	44139 Dortmund, Kongress Dortmund GmbH	
18.08.2020	09:30 – 17:00 Uhr	32049 Herford, Hotel Waldesrand	

Die **Teilnehmergebühr** beträgt **250,00 €** (inkl. Arbeitsunterlagen, Getränke und Mittagessen).

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnahmebedingungen sind bekannt und werden hiermit anerkannt.

- Einzugsermächtigung liegt bereits vor
- Mitglieds-Nr. des Verbandes _____
- Diese und zukünftige* Teilnehmergebühren sollen vom folgenden Konto abgebucht werden:

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige Sie hiermit, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut (Name und BIC-Code) _____

IBAN des zu belastenden Kontos _____

Bitte nachfolgend die Teilnehmernamen (Name und Vorname) **unbedingt** angeben:

Teilnehmer 1: _____

Teilnehmer 2: _____

Teilnehmer 3: _____

E-Mail: _____ Internet: _____

_____, den _____
Ort Datum Stempel der Praxis und Unterschrift

*Falls nicht gewünscht, bitte streichen.

Wir werden Ihnen ca. eine Woche vor Seminarbeginn einen Teilnehmerausweis (bitte am Veranstaltungstag vorlegen). Bei nicht rechtzeitigem Eingang rufen Sie bitte in der Geschäftsstelle an: 02 51 / 5 35 86 20